

Modulbeschreibung:

Sicherheitsmanagement

Modulbezeichnung:	Sicherheitsmanagement																		
Zertifikatsabschluss:	Hochschulzertifikat																		
Verwendbarkeit:	Bachelorstudiengang Informatik/IT-Sicherheit (Pflichtmodul)																		
Modulverantwortliche(r):	Dr. Christoph Wegener																		
Dozent(in):	Wilhelm Dolle und Dr. Christoph Wegener																		
Zeitraum:	Nächster Angebotszeitraum: Sommersemester 2025 Dauer ca. 5 Monate																		
Leistungspunkte:	5 ECTS-Punkte																		
Zielgruppe:	Berufspraktiker/-innen mit und ohne Abitur, die das Themengebiet Informationssicherheits-Management kennenlernen möchten bzw. sich in diesem Themenfeld weiterbilden möchten.																		
Studien- und Prüfungsleistungen:	Seminar-/Hausarbeit im Umfang von 50h																		
Notwendige Voraussetzungen:	Grundlegende Kenntnisse in den allgemeinen Aspekten der Informationssicherheit																		
Empfohlene Voraussetzungen:	Grundlegende Kenntnisse in den allgemeinen Aspekten der Informationssicherheit sowie des Informationssicherheits-Managements																		
Sprache:	Deutsch, aktuelle Fachartikel auch in englischer Sprache																		
Arbeitsaufwand bzw. Gesamtworkload:	<p>Wie viel Arbeitszeit (Workload) ist für das Modul insgesamt vorgesehen?</p> <table border="1"> <tr> <td>Präsenzstudium</td> <td>15</td> <td>Zeitstunden</td> </tr> <tr> <td>Fernstudienanteil:</td> <td>135</td> <td>Zeitstunden</td> </tr> <tr> <td> davon Selbststudium:</td> <td>70</td> <td>Zeitstunden</td> </tr> <tr> <td> davon Aufgaben und Hausarbeit:</td> <td>50</td> <td>Zeitstunden</td> </tr> <tr> <td> davon Online-Betreuung:</td> <td>15</td> <td>Zeitstunden</td> </tr> <tr> <td>Summe:</td> <td>150</td> <td>Zeitstunden</td> </tr> </table> <p>30 h = 1 Leistungspunkt nach ECTS</p>	Präsenzstudium	15	Zeitstunden	Fernstudienanteil:	135	Zeitstunden	davon Selbststudium:	70	Zeitstunden	davon Aufgaben und Hausarbeit:	50	Zeitstunden	davon Online-Betreuung:	15	Zeitstunden	Summe:	150	Zeitstunden
Präsenzstudium	15	Zeitstunden																	
Fernstudienanteil:	135	Zeitstunden																	
davon Selbststudium:	70	Zeitstunden																	
davon Aufgaben und Hausarbeit:	50	Zeitstunden																	
davon Online-Betreuung:	15	Zeitstunden																	
Summe:	150	Zeitstunden																	

Lerninhalte	<p>Das Kapitel <i>Einführung und Motivation</i> soll den Studierenden zunächst die notwendigen Grundlagen vermitteln und für die Grundideen und -ziele der Informationssicherheit motivieren. Dabei werden die Hauptziele der Informationssicherheit dargestellt, vor allem auch im Vergleich zu denen der IT-Sicherheit.</p> <p>Im Kapitel <i>Governance in der Informationssicherheit</i> lernen die Studierenden anschließend die wesentlichen Konzepte und Ideen der Governance im Bereich der Informationssicherheit kennen. Dabei werden sowohl die grundlegenden Elemente der Governance behandelt, zudem wird aufgezeigt, wie eine effektive Governance betrieben werden kann.</p> <p>Im Kapitel <i>Grundlagen des Risikomanagements</i> erlernen die Studierenden die Grundzüge des Risikomanagements. Nach einem einleitenden Teil, der unter anderem die grundlegenden Begrifflichkeiten vermittelt, wird aufgezeigt, wie der Prozess des Risikomanagements im Bereich der Informationssicherheit betrieben werden sollte.</p> <p>Nach diesen einführenden Überlegungen gliedert sich das Kapitel <i>Entwicklung und Management eines Programms zur Informationssicherheit</i> in zwei Abschnitte.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zunächst wird der Prozess der <i>Entwicklung</i> eines Programms zur Informationssicherheit behandelt. Hier erlernen die Studierenden, aus welchen Komponenten ein Programm zur Informationssicherheit besteht und was beim Aufbau eines solchen beachtet werden muss. • Anschließend wird auf das Thema <i>Management</i> eines Programms zur Informationssicherheit eingegangen. Dabei erlernen die Studierenden, wie ein Programm zur Informationssicherheit aufrechterhalten werden kann und welche Prozesse dafür aufzubauen sind. Insbesondere wird auch thematisiert, wie die zur Verfügung stehenden Ressourcen möglichst effizient eingesetzt werden können. <p>Im Abschnitt <i>Grundlagen des Incident Management</i> erlernen die Studierenden, was im "Fall des Falles" zu tun ist. Dabei werden vor allem die Vorkommnisse behandelt, die im Rahmen des Risikomanagements nicht bzw. nicht ausreichend berücksichtigt werden konnten und die somit "unvorhergesehene" Ereignisse darstellen.</p> <p>Abschließend erlernen die Studierenden im Kapitel <i>Informationssicherheitsmanagement auf Basis von BSI IT-Grundschutz</i> den Aufbau eines Informationssicherheits-Managementsystems auf Basis von BSI IT-Grundschutz kennen. Dabei wird die Vorgehensweise anhand von konkreten Fallbeispielen exemplarisch erarbeitet.</p>
Angestrebte Lernergebnisse:	<p>Fachkompetenz: Die Studierenden erwerben fundierte Kenntnisse über die grundlegenden Aspekte der Informationssicherheit und des Managements der Informationssicherheit, insbesondere in den Bereichen Governance in der Informationssicherheit, Risikomanagement, Incident Response Management und den Grundlagen des BSI IT-Grundschutzes.</p> <p>Methodenkompetenz: Die Studierenden beherrschen den Umgang mit Fachliteratur und können ihr wichtige Informationen eigenständig entnehmen. Weiterhin sind die Studierenden mit verschiedenen Problematiken im Rahmen des Managements von Informationssicherheit vertraut und können dieses Wissen an Praxisbeispielen umsetzen.</p> <p>Sozialkompetenz: Durch Erarbeitung von Fragestellungen in der Gruppe lernen die Studierenden die Sichtweisen verschiedener Bereiche der Informationssicherheit kennen und einen entsprechenden Ausgleich der Interessen</p>

	<p>zwischen den beteiligten Parteien im Unternehmen herbeizuführen.</p> <p><i>Selbstkompetenz:</i> Die Studierenden erlangen die Fähigkeit, Informationssicherheit zu managen und sich in diesem Bereich selbständig weiter zu bilden bzw. zu entwickeln. Darüber hinaus erlangen sie die Kompetenz, dieses Wissen an die sich ständig ändernden Bedingungen im Unternehmen anzupassen.</p>
Lehrveranstaltungen und Lehrformen:	<p>Präsenzveranstaltung: Präsentation der Abschlussarbeiten</p> <p>Onlineveranstaltung: flexible Vertiefung wichtiger Themen, Lernen im Dialog, Übungen</p>
Medienformen:	<p>Studienbriefe in schriftlicher und/oder elektronischer Form, Online-Material über die Lernplattform, unterstützende Übungen und/oder Projekte über die Lernplattform, Online-Konferenzen, Präsenzveranstaltung</p>
Literatur:	<p>Als begleitende und vertiefende Literatur wird empfohlen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Christoph Wegener, Thomas Milde, Wilhelm Dolle: Informationssicherheit-Management: Leitfaden für Praktiker und Begleitbuch zur CISM-Zertifizierung [Springer, 2016] • BSI-Standards zum IT-Grundschutz, insbesondere der Standard BSI 200-2 und das aktuelle IT-Grundschutz-Kompendium • Grundlagen der ISO 27000-Serie • Praxisbuch zur ISO/IEC 27001 • diverse Leitfäden der ISACA <p>Weitere Literatur wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>